

Dipl.-Kfm. (FH) Andreas Schneider
Pressesprecher, Dezernent

Friedrichstraße 57 – 59
38855 Wernigerode
Telefon 03943 – 659-106
Telefax 03943 – 659-899
Mobil 0173 – 3976280
E-Mail pressestelle@hs-harz.de
Pressemitteilung-Nr. 36/2015
25. April 2015

PRESSEMITTEILUNG

Erfolgreiches Veranstaltungsformat aus 2013 wird wiederholt

Die Hochschule Harz lädt zur Forschungsshow 2015

Am Mittwoch, dem 6. Mai 2015, findet an der Hochschule Harz am Standort Wernigerode von 14 bis 20 Uhr bereits zum zweiten Mal die „Forschungsshow“ statt, in deren Rahmen die Forschungsangebote und -leistungen der drei Fachbereiche sowie des Hochschulnetzwerkes KAT in einem jungen und unterhaltsamen Format präsentiert werden. Neben Vorträgen und Infoständen wird dabei unter anderem ein sogenannter Science Slam – ein Wettbewerb um den besten wissenschaftlichen Kurzvortrag – geboten, bei dem sich drei Forscherinnen und Forscher der Hochschule dem Votum des Publikums stellen. Moderiert wird die Veranstaltung durch die Fernsehjournalistin Susi Brandt, die unter anderem durch die Sendung „MDR Sachsen-Anhalt heute“ des Mitteldeutschen Rundfunks bekannt wurde.

Prof. Dr. Georg Westermann, der als Prorektor für Forschung und Internationales der Hochschule Harz für die Planung und Ausrichtung des Events verantwortlich ist, freut sich darüber, nach 2013 nun bereits zum zweiten Mal eine Forschungsshow ausrichten zu können: „Die vielen positiven Rückmeldungen nach unserer Debütveranstaltung vor eineinhalb Jahren haben mein Team und mich davon überzeugt, dass es sich lohnt, dieses besondere Format auch weiterhin regelmäßig anzubieten.“ Den Prorektor freut es ganz besonders, dass bei der Veranstaltungsplanung inhaltliche Bezüge zur Forschungsshow 2013 gesetzt werden konnten: „Am Tag der letzten Forschungsshow startete das erste Crowdfunding-Projekt unserer Hochschule – zur diesjährigen Forschungsshow wird

die Projektleiterin, Prof. Dr. Birgit Apfelbaum, die Ergebnisse dieses inzwischen erfolgreich abgeschlossenen Projekts vorstellen.“

Im Rahmen der Eröffnung der Forschungsshow erwartet die Besucherinnen und Besucher neben der offiziellen Begrüßung durch Hochschul-Rektor Prof. Dr. Armin Willingmann auch ein Grußwort von Dr. Michael Lehmann, Leiter der Abteilung 4 „Hochschulen und Wissenschaft“ im Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt. Nach einer Anleitung zum gemeinsamen Forschen mit der Hochschule Harz durch Prorektor Prof. Dr. Georg Westermann, wird Melanie Thurow vom EU-Hochschulnetzwerk des Landes Sachsen-Anhalt erläutern, wie mittelständische Unternehmen von EU-Forschungsprogrammen profitieren können. Vorgestellt werden weiterhin ein von Prof. Dr. Klaus-Dietrich Kramer entwickelter Inspektionsroboter für Windenergieanlagen sowie das bereits erwähnte Crowdfunding-Projekt von Prof. Dr. Birgit Apfelbaum. Als langjähriger Praxispartner der Hochschule wird Thomas Rimpler, Leiter der Wirtschaftsförderung der Stadt Halberstadt, einen Überblick über die in den vergangenen Jahren gemeinsam mit der Hochschule und Halberstädter Unternehmen durchgeführten Projekte zum Umgang mit dem demografischen Wandel sowie zur Fachkräftesicherung in der Pflege geben. In einem abschließenden „Elevator Pitch“ werden zudem zahlreiche Professorinnen und Professoren sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hochschule die Gelegenheit wahrnehmen, in Kurzvorträgen von nur zwei Minuten Länge von ihren Forschungsthemen zu berichten.

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit mehreren kulturellen Beiträgen geboten. Während der beiden Pausen wird es möglich sein, mit den Forscherinnen und Forschern ins Gespräch zu kommen und sich an zahlreichen Infoständen über die Forschung an der Hochschule Harz sowie an den Partnerhochschulen im KAT – dem Kompetenznetzwerk für Angewandte und transferorientierte Forschung des Landes Sachsen-Anhalt – zu informieren.

Weitere Informationen zur Forschungsshow sowie die Möglichkeit der Online-Anmeldung finden sich unter www.forschungsshow.de. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Anmeldung wird aus Planungsgründen gebeten.